

PRESSEMITTEILUNG

Unternehmenskommunikation: Michael Wagner, Attel 11, 83512 Wasserburg a. Inn

Tel.: 0 80 71 – 102-117, Fax 0 80 71 – 102-118, michael.wagner@stiftung.attl.de, www.stiftung.attl.de

Wasserburg/Attel

Stimmungsvoller Advent mal anders

Attler Advent lockt zum Auftakt zahlreiche Besucher an - am 8. Dezember kommen die Laufener Grenzland Perchten

Am Freitag, dem 1. Dezember, öffnete der Attler Advent im Attler Markt und auf dem Gelände des Attler Hofes seine Pforten. Zahlreiche Besucher kamen zum Auftakt des Weihnachtsmarkts mit der besonderen Atmosphäre fernab vom hektischen Trubel der Adventszeit. Im stimmungsvoll dekorierten Markt erwartete die Gäste ein Adventscafe, das zum Verweilen einlud. Für die musikalische Unterhaltung sorgte das Ludwigshöher Gitarrenquintett. Eine liebevoll gestaltete Eisenbahnstrecke mit einer Gartenbahn ist noch bis zum 23. Dezember aufgebaut. Auf fast 20 Quadratmetern können große und kleine Kinder viele Details wie einen See, eine Gärtnerei oder ein kleines Dorf entdecken und die Fahrt der nostalgischen LGB-Gartenbahn verfolgen. Highlight des Abends war ein Auftritt der Motorsägenkünstlerin Maria Neustifter auf dem Gelände des Attler Hofes. Für die Stiftung Attl bearbeitete sie Baumstämme á 1,20 Meter Länge vor den Augen der Besucher. Bei Würstelsemmel und Glühwein konnten die Gäste live das Entstehen der Skulpturen verfolgen. Die fertigen Holzmodelle – ein Eichhörnchen, ein Doppelherz, ein Stern und ein Christbaum - stehen nun im Attler Markt zum Verkauf bereit.

Am 8. Dezember ist der Attler Advent erneut von 15 bis 20 Uhr geöffnet. Um 19.30 Uhr treten die Laufener Grenzland Perchten auf und heizen den Besuchern ordentlich ein. Von der Feuerschale am Stall ziehen sie mit ihren Masken und Verkleidungen zu ihrem schaurigen Treiben rund ums Gelände los.



Die Laufener Grenzland Perchten besuchen den Attler Advent am 8. Dezember.